VIII. SITZUNG VOM 15. MÄRZ 1888.

Das w. M. Herr Prof. G. Bühler dankt für die ihm aus den Denkschriften dieser Classe überlassene Publication: „Canon der Finsternisse" von Th. v. Oppolzer.

Das w. M. Herr Prof. E. Hering in Prag übersendet eine vorläufige Mittheilung über eine von Dr. J. Singer in Gemeinschaft mit Dr. E. Münzer in Prag ausgeführte Experimentaluntersuchung: „Beitrag zur Kenntniss der Sehnervenkreuzung".

Das c. M. Herr Prof. R. Maly in Prag übersendet eine Arbeit: „Untersuchungen über die Oxydation des Eiweisses mit Kaliumpermanganat". (II. Theil.)

Das w. M. Herr Prof. v. Barth überreicht folgende drei Abhandlungen:

1. „Über die Einwirkung von Citraconsäure auf die Naphtylamine", von den Herren Th. Morawski und M. Gläser, und
2. „Über eine neue Darstellungsweise der Biguanide und über einige Derivate des Phenylbiguanid's, von den Herren A. Smolka und A. Friedreich, beide aus dem Laboratorium der k. k. Staatsgewerbeschule in Bielitz.
3. „Eine neue Bestimmungsmethode des Mangans", von Herrn Leopold Schneider, Adjunct am k. k. Probiramte in Wien.

Das w. M. Herr Hofrath C. Claus überreicht eine Abhandlung von Dr. Robert v. Schaub in Wien: „Über die Anatomie von *Hyrodroma.* (C. L. Koch.) Ein Beitrag zur Kenntnis der Hydrachniden".

Herr Prof. Dr. E. Lippmann in Wien überreicht eine von ihm und Herrn F. Fleissner ausgeführte Arbeit: „Über Phenoldithiocarbonsäuren".

Herr Dr. J. Herzig in Wien überreicht eine von ihm und Dr. S. Zeisel ausgeführte Arbeit, betitelt: „Neue Beobachtungen über Desmotropie bei Phenolen. (I. Mittheilung.) Bisecundäres Pentaäthylphloroglucin".

Selbständige Werke oder neue, der Akademie bisher nicht zugekommene Periodica sind eingelangt:

Chazarain, Les courants de la Polarité dans l'aimant et dans le corps humain. Paris, 1887; 8°.